

4. Vierteljahr / Woche 13.12. – 19.12.2015

## 12 / Gottes Rat fordert immer eine Entscheidung

Es lohnt sich, Gottes Rat zu folgen

### ➤ Bibel

Wenn jemand unter euch Weisheit braucht, weil er wissen will, wie er nach Gottes Willen handeln soll, dann kann er Gott einfach darum bitten.

Jakobus 1,5

### ➤ Hintergrundinfos

Passend zum Jahresende sind wir auch am Ende von Jeremias Geschichte angekommen: Der Prophet war ins Gefängnis geworfen worden, weil vermutet wurde, dass er zum Feind überlaufen würde (was er nicht beabsichtigt hatte). Nach dem Untergang Jerusalems wurde er von Nebukadnezar befreit, der ihm großen Respekt entgegenbrachte. Deswegen wurde er nicht nach Babylon verschleppt, sondern durfte sich in Juda frei bewegen. Er unterstützte sogar den neuen Gouverneur Gedalja, der jedoch kurze Zeit später ermordet wurde ([Jeremia 41,2](#)). Das in Jerusalem verbliebene Volk hatte nach der Ermordung Angst vor der Rache Nebukadnezars. So bat Jeremia Gott um Hilfe und fragte ihn um Rat, damit das Volk eine Entscheidung treffen kann. Nach 10 Tagen erhielt Jeremia die Antwort: Das Volk solle nicht wie beabsichtigt nach Ägypten fliehen. Gegen Gottes Willen flohen sie dennoch, zwangen Jeremia sie zu begleiten und begannen in einem fernen Land (dort, wo alles begann) der Himmelsgöttin (vermutlich [Aschera](#)) zu dienen. Einige Zeit später eroberte Nebukadnezar auch Ägypten – die Flüchtigen waren ihm also nicht entkommen. Unklar ist, wie das Leben von Jeremia endete. Eine altchristliche Legende besagt, dass er etwa 580 v. Chr., also im Alter von 50 Jahren, von seinen Landsleuten gesteinigt wurde.

### ➤ Thema

#### • Gott um Rat bitten

- Lies in [Jeremia 42,1–4](#) was nach dem Mord am neuen Statthalter Gedalja ([Kapitel 41](#)) geschah. Warum kamen die Leute nun zu Jeremia, den sie vorher abgelehnt hatten? Warum wollten sie auf einmal Gottes Botschaft hören? Was sind Gründe für solche Sinneswandlungen? Wie kannst du die herrschenden Gefühle von Volk und Prophet beschreiben?

- Die Juden damals hatten es einfach: Sie konnten einen Propheten nach dem Willen Gottes befragen und haben meistens eine Antwort erhalten. Warum gab es damals eine so direkte Kommunikation über bestimmte Mittler? Wie funktioniert die Kommunikation mit Gott heute und in deinem Leben?
- Lies [Jakobus 1,5–7](#). Ist es wirklich so einfach? Welche Erfahrungen hast du gemacht? Wo wurdest du vielleicht enttäuscht? Sprecht am Sabbat darüber.
- Manchmal wünscht man sich in einer bestimmten Situation eine klare Botschaft von Gott. Welche Situationen könntest du dir für dich vorstellen? In welcher Form würdest du die Antwort von Gott gerne erhalten? Was würdest du tun, wenn dir die jeweilige Antwort nicht gefällt?

#### • Gottes Rat nicht hören wollen

- Lies [Jeremia 43,1–2](#). Wie reagiert das Volk hier auf die Antwort Gottes, die sie durch Jeremia bekommen haben? Warum weigern sie sich, diese Aussage als Wahrheit zu akzeptieren?
- Wenn Gottes Wort nicht mit den eigenen Absichten oder Wünschen übereinstimmt, zweifelt man schnell den göttlichen Ursprung an. Hast du das in deinem Leben schon erlebt? Wann steht man in der Gefahr, so zu denken?
- Wie kannst du der Falle entgehen, deine eigene Meinung für den Willen Gottes zu halten und zum Maßstab für andere machen zu wollen?
- Warum fällt es oft schwer, die eigene Meinung zu sagen, ohne sie anderen aufzudrängen?

#### • Gottes Rat nicht befolgen

- Die gleichen Leute, die erst Gott um Rat baten und ihn dann nicht für wahr hielten, gingen sogar noch einen Schritt weiter. Lies in [Jeremia 44,16–18](#), was sie taten. Was denkst du, wenn du dies liest? Siehe dazu auch [Studienheft Standardausgabe S. 148](#).
- Das Volk hat eine klare Antwort bekommen. Warum haben sie sich trotzdem dagegen entschieden und sind ihren eigenen Weg gegangen?
- Wie wird die Ablehnung begründet?
- Wann erlaubst du deinen Gefühlen oder Vorlieben, deine Urteilsfähigkeit zu beeinträchtigen oder sogar das, was Gott in seinem Wort sagt, zu „überhören“?
- Hast du schon einmal eine bewusste Entscheidung gegen Gott getroffen? Warum? Und wie bist du später damit umgegangen?

### ➤ Nachklang

Hör dir das Lied [Jesus First](#) an. Mach dir bewusst, dass Jesus an erster Stelle in deinem Leben stehen möchte und dir in allen Lebenslagen guten Rat gibt.